

Produktdatenblatt uvex silv-Air 5320+ FFP3 NR D Faltmaske



Produktinformationen

Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none">• Partikelfiltrierende Faltmaske mit Ausatemventil• Schutzstufe FFP3• Ergonomisch angepasst auf größere Gesichtsformen• Weiche Materialkanten für mehr Tragekomfort• Durchlaufendes, extra breites Textilkopfband mit Einstellmöglichkeit für komfortablen und sicheren Sitz der Maske• Ausatemventil zur Reduzierung von Hitze und Feuchtigkeit und zur Verringerung des Ausatemwiderstandes unter der Maske• Eingearbeiteter, flexibel anpassbarer Nasenclip• Bequeme Dichtlippe im Nasen- und Kinnbereich für hohen Tragekomfort und zuverlässigen Dichtsitz• Die Masken sind einzeln verpackt• Zusätzlicher Aktivkohlefilter gegen Gerüche, Gase und Dämpfe unter Grenzwert• Kompatibilität mit uvex Schutzbrillen• Maske erfüllt die Anforderungen gegen hohe Staubbelastung (D-Kennzeichnung, Dolomitstaubprüfung)
Materialien	Kopfband: Textil Verstellring: Silikon Nasenclip: Aluminium Filter/Maske: Melt Blown PP, Polyester Dichtlippe: PVC Ventil: ABS
Gewicht	21 g
Norm	EN 149:2001 + A1:2009

Varianten und Zubehör

Artikelnummer	Farbe/Ausführung	Verpackungseinheit
8765.321	Faltmaske FFP3, mit Ventil und Carbon	15 Stück
8775.321	Faltmaske FFP3, mit Ventil und Carbon	3 Stück im Beutel
1001.220	Atemschutz Guide deutsch	1 Stück
1001.221	Atemschutz Guide englisch	1 Stück

Verpackungsmaße

Box	ca. 300 x 220 x 100 mm
Umkarton	ca. 610 x 410 x 480 mm

Maximale Atemwiderstände nach EN149 in mbar

	Einatemwiderstand 30l/min.	Einatemwiderstand 95l/min.	Ausatemwiderstand 160l/min.
FFP1	0,6	2,1	3,0
FFP2	0,7	2,4	3,0
FFP3	1,0	3,0	3,0

Einsatzgebiete und Anwendungsbeispiele*

Die Atemschutzmaske kann gegen feste, wässrige und nicht flüchtige flüssige Aerosole bis zum 30-fachen des jeweiligen Grenzwertes eingesetzt werden.	Holzbearbeitung, Hartholz, Chrom, Asbest (Arbeiten geringen Umfangs), Edelstahl, Blei, Schweißrauch, Stäube, die Arsen, Kadmium, Kobalt oder Beryllium enthalten, Quarz, medizinische Abfälle, Schimmelsporen, Legionellen, Infektionen, Bakterien, Viren, Enzyme, Nanopartikel.
---	--

*Bitte beachten Sie, dass es sich bei oben genannten Einsatzgebieten um Beispielanwendungen handelt. Für die Auswahl der richtigen persönlichen Schutzausrüstung muss eine individuelle Risikobeurteilung durch die Berufsgenossenschaft oder eine vergleichbare Einrichtung erfolgen.

Alle Atemschutzgeräte fallen in die PSA Kategorie III (hohe Risiken).

Alle uvex Atemschutzmasken fallen in die Gruppe 1 (nach DGUV Regel 112-190: Benutzung von Atemschutz-Geräten), da der Atemwiderstand deutlich unter 5mbar und das Gerätegewicht weit unter 3 kg liegt.

Die G26 Untersuchung ist für Produkte der Gruppe 1 anzubieten, für Geräte der Gruppe 2 und 3 verpflichtend durchzuführen.

Die uvex Arbeitsschutz GmbH übernimmt keine Haftung für die übermittelten Informationen.

Für weitere Informationen zum Thema Atemschutz besuchen Sie unseren online Atemschutzberater unter ures.uvex.de

UVEX ARBEITSSCHUTZ GMBH, Würzburger Str. 181-189, D-90766 Fürth